

## Gemeinsam für eine Lösung für das CIS Sportcenter und eine neue Ballsporthalle in Solothurn



Gründungsmitglieder der IGSSO (v.l.n.r): Milek Kowalski (Tennisclub Schützenmatt), Gerd Müller (Volley Solothurn), Stefan Blaser (TV Solothurn Handball), André Naef (sovision espaceSolothurn, Geschäftsführer IGSSO), Simon Michel (Präsident IGSSO), Martin Arnold (Tennisclub Solothurn), Reto Luginbühl (SV Wiler-Ersigen), Ivo Bracher (sovision espaceSolothurn), Kathy Peter (Basketballclub Solothurn), Günter Weber (Badminton Club Ambass Drops Solothurn), Nicht auf dem Bild: Samuel Scheidegger (FC Solothurn)

**Solothurn, 14.08.2018 – Unter dem neu gegründeten Verein “Interessengemeinschaft Sport Solothurn”, kurz IGSSO, engagieren sich sovision espaceSolothurn, Solothurner Sportvereine und der SV Wiler-Ersigen für eine nachhaltige Lösung für das CIS Sportcenter in Solothurn und für den Neubau einer den Bedürfnissen und Sicherheitsstandards entsprechenden Ballsporthalle.**

Die Situation im CIS Sportcenter, kurz CIS, ist für Sportvereine seit längerem nicht mehr zufriedenstellend. Die Infrastruktur ist veraltet und entspricht nicht den gängigen Ausbau- und Sicherheitsstandards. Zudem erfüllt sie bei weitem nicht die bestehende Nachfrage nach Hallenkapazitäten im Grossraum Solothurn.

sovision espaceSolothurn hat aus diesem Anlass im Frühjahr 2017 eine Initiative gestartet, um sich für eine zeitgemässe und den Bedürfnissen entsprechenden Halleninfrastruktur einzusetzen. Die von sovision espaceSolothurn durchgeführte Umfrage unter den Solothurner Sportvereinen hat ergeben, dass es nebst dem CIS noch weitere Kapazitäten braucht. Weiter wurden auch mit dem regional bekannten Unihockeyclub SV Wiler-Ersigen Gespräche geführt, der auf der Suche nach einer grösseren Halle ist.

Präsiert von Simon Michel wollen sich nun sovision espaceSolothurn, die Solothurner Sportvereine Badminton Club Ambass Drops Solothurn, Basketballclub Solothurn, FC Solothurn, Tennisclub Solothurn, Tennisclub Schützenmatt, TV Solothurn Handball, Volley Solothurn und der SV Wiler-Ersigen als IGSSO gemeinsam für eine nachhaltige Lösung einsetzen. Nach den Vorstellungen der IGSSO soll im CIS in Zukunft primär Tennis gespielt werden. Für diese Sportart eignet sich das CIS ideal. Die IGSSO will sich hinsichtlich einer möglichen Versteigerung des CIS in Position bringen. Für die anderen Ballsportarten soll in Solothurn eine neue, den Bedürfnissen und Sicherheitsstandards entsprechende Ballsporthalle gebaut werden. Dieser Neubau soll von der IGSSO initiiert, mitgestaltet, gebaut und betrieben werden.